

## **Gebet für die Senioren und Kranken und jene, die sie begleiten**

Gott, unser Vater, wir wenden uns im Namen der Kranken und des Personals der Seniorenheime und Krankenhäuser und an dich: Zusammen tun sie alles, um gesund zu werden und gesund zu bleiben.

Sie alle spüren, wie dies sehr viel Kraft von ihnen fordert.

Manchmal sind sie auch überfordert.

Wir bitten dich: Lass Sie spüren, dass du da bist und gib ihnen Kraft über ihre eigenen Kräfte hinaus.

Gib ihnen Mut, da wo sie entmutigt sind.

Stärke ihr Vertrauen, da wo die Ängste sie überfallen und sie im Griff haben wollen.

Gib ihnen inneren Frieden, da wo Gedanken und Gefühle ihnen aus dem Ruder geraten.

Gib ihnen ein tröstendes Lächeln, da wo sie voller Traurigkeit sind.

Gib ihnen Ausdauer, da wo sie ungeduldig werden.

Stärke ihren Glauben, da wo Zweifel mächtig werden.

Lass sie dankbar sein für jedes kleine Zeichen der Aufmerksamkeit, das sie einander schenken können.

Sei bei ihren Familien, die zuhause auch voller Sorge sind.

Stärke ihre Gemeinschaft untereinander und beschütze sie.

Wir empfehlen dir auch die Menschen in den Seniorenheimen, mit ihrer Sehnsucht, wieder Kontakt zu ihren Familien zu haben.

Sei besonders auch bei jenen, die nicht verstehen warum sie keinen Besuch mehr erhalten.

Segne sie alle und besonders das Personal, das im Dienst an diesen Mensel oft bis an die Grenze des Möglichen geht. Amen.

## **Abschiedsgebet für einen Sterbenden**

Gott, wir stehen hier am Bett von N.N. und bringen all das zu dir, was unser Herz bewegt: unser Denken und Fühlen, unser Hoffen, unsere Ohnmacht und unsere Bitten.

Sei du jetzt bei diesem Menschen mit deiner Kraft und Stärke, dass er seinen Weg gehen kann. Nimm all das von ihm, was ihn beschwert und schenke ihm dein Heil und deinen Frieden.

Allen, die hier arbeiten und dich pflegen, schenke Kraft und Beistand. Amen.

## **Gebet um Schutz und Segen**

Herr Jesus Christus, unsere Herzen sind unruhig und aufgewühlt. Wir kennen Krankheiten aller Art, manchmal bilden wir uns ein, sie im Griff zu haben, ihrer Herr zu sein. Dass das eine Illusion ist, zeigt uns der Corona- Virus. Er ist tausendfach kleiner als wir selbst und doch gefährdet er Menschen, besonders die Schwachen. Er bringt all unser Planen durcheinander, lähmt den Alltag und erfüllt viele mit Angst. Besonders die Zahl der Erkrankten bereitet uns Sorgen.

Herr, zeige den Kranken dein stärkendes Angesicht - an welcher Krankheit auch immer sie leiden.

Steh den Ärzten und Forschern, den Pflegekräften und Rettungsdiensten bei. Segne ihre Bemühungen und vergilt ihnen ihre gute Dienste! Uns alle aber bewahre vor Angst und Verzweiflung! Du bist unser Halt. Wir sind und bleiben in Dir geborgen. Nie hast Du uns im Stich gelassen. Du wirst uns auch beistehen, die gegenwärtige Krise zu bestehen. Du hast uns Verstand zu verantwortlichem Handeln geschenkt. Wir bitten Dich: Hilf, dass unsere Ängste uns nicht fesseln. Stattdessen öffne unsere Herzen, dass wir einander nicht alleine lassen, sondern füreinander einstehen und miteinander glauben. Schenke uns ein Herz voller Vertrauen und Hoffnung auf Dich!